

Orlando Protocol

Hiermit wird bestätigt, dass _____

das Orlando Protocol am _____ unterzeichnet hat. Laufende Protocol Nr. _____

Ein Umwelteitbild für weltweite professionelle Schädlingsbekämpfung

Wir, die unterzeichnenden nationalen und internationalen, im menschlichen Wohn- und Arbeitsumfeld tätigen Schädlingsbekämpfungsverbände und Schädlingsbekämpfungsfirmen, gemeinsam mit den unterzeichnenden fachlichen Beratern, Herstellern und Vertriebsfirmen für Schädlingsbekämpfungsprodukte, verpflichten uns, die Lebensqualität für alle weltweit zu verbessern. Dies soll dadurch erreicht werden, dass wir das wirksamste Management derjenigen Schädlinge, welche eine Bedrohung der Gesundheit, Güter und Lebensmittelversorgung dieser Welt darstellen, zur Verfügung stellen. Gleichzeitig stellen wir sicher, dass die Behandlung solcher Schädlinge kein unakzeptables Risiko für Verbraucher, Ausführende und die Umwelt verursacht.

Wir machen diese Festlegung in dem Glauben, dass alle Menschen ein Recht darauf haben, in einer Umwelt zu leben, in der Regierungen, Umweltschutzinstitutionen und die Schädlingsbekämpfungsindustrie gemeinsam alles Wirksame unternehmen, um die Schäden durch Schädlinge und durch von Schädlingen übertragene Krankheiten auf die Weltgesundheit zu minimieren.

Deshalb verpflichten wir uns dem Schutz der Verbraucher, der professionellen Schädlingsbekämpfer und der Umwelt indem wir die folgenden Prinzipien einhalten:

*** Integrierte Schädlingsbekämpfung**

Wir verpflichten uns den Prinzipien der Integrierten Schädlingsbekämpfung (IPM), die wirksame Bekämpfung erreicht und gleichzeitig das Potenzial für Pestizidexpositionen minimiert.

Insbesondere glauben wir an die Notwendigkeit, alle Menschen, vor allem Kinder, vor negativen Beeinträchtigungen durch Schädlinge auf solche Weise zu schützen, dass für jene keine unvermeidbaren Sicherheitsrisiken durch den Einsatz von Pestiziden zur Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten entstehen.

*** Aus- und Fortbildung**

Wir glauben, dass jeder Manager, der für Pestizidanwendungen verantwortlich ist und jeder Techniker, der Schädlingsbekämpfungsprodukte einsetzt, nachweisbar geschult sein sollte, um die angemessene, wirksame und sichere Anwendung der Produkte sicherzustellen. Zusätzlich sollten sie über angemessene Kenntnisse der zu bekämpfenden Schädlinge verfügen.

*** Arbeitssicherheit**

Wir glauben, dass jeder Schädlingsbekämpfungstechniker oder jede Firma während der Arbeitsausführung so handeln sollte, dass weder andere Personen noch sie selbst verletzt oder geschädigt werden.

***Umweltschutz**

Wir glauben, dass Schädlingsbekämpfungsprodukte auf solche Weise transportiert, gelagert, gemischt und entsorgt werden sollten, dass die Qualität des Ökosystems, einschließlich Boden, Wasser und geschützten Arten, erhalten bleibt.

***Müllverringerung**

Wir unterstützen Anstrengungen durch Regierungsbehörden und die Industrie, die Minimierung von Müll und die sichere Entsorgung von Produkten und ihren Verpackungen zu fördern.

***Informationsbereitstellung**

Wir unterstützen einen offenen Umgang mit der Bereitstellung angemessener Informationen für die Öffentlichkeit über Pestizide im Gesundheitsschutz und Schädlingsbekämpfungstechniken.

***Forschung**

Wir unterstützen verstärkte öffentliche und private Investitionen zur Entwicklung wirksamer Produkte und Technologien mit verringertem Risiko zur Bekämpfung aller Gesundheitsschädlinge und Lästlinge.

***Regierungsgesetzgebung**

Wir verpflichten uns innerhalb des gesetzgeberischen Rahmens von Bundesstaaten, regionalen- und nationalen Regierungen zu arbeiten, fordern diese Regierungen jedoch auch auf, die Sichtweisen und Erfahrungen der Schädlingsbekämpfungsindustrie mit in Betracht zu ziehen.

***Produktregistrierung**

Wir glauben an die unabhängige Registrierung von Pestiziden durch Regierungsinstitutionen und an den kontrollierten Umgang mit neuen und existierenden Produkten auf der Basis von Prüfungen, welche allgemein anerkannten, wissenschaftlichen Standards folgen.

***Harmonisierung der Registrierungen**

Wir fordern alle Regierungen auf, einen gemeinsamen Ansatz zur Pestizidregistrierung anzustreben.

***Soziale Verantwortung**

Wir glauben, dass unsere Branche über das Tätigkeitsfeld Schädlingsbekämpfung hinaus aktiv sein muss. Die Branche will das Wohlbefinden ihrer Beschäftigten beachten und fördern, dabei gleichzeitig eine Haltung sozialer Verantwortung fördern und verbreiten. Unser Ziel ist sicherzustellen, dass die Ergebnisse unserer Arbeit einen Beitrag zur Entwicklung einer besseren und gesünderen Gesellschaft leisten. Gleichzeitig ermuntern wir diejenigen, die in dieser Branche arbeiten, stolz auf das Erreichte zu sein, dies in dem Wissen, dass ihre Unternehmungen zur Schaffung einer besseren Welt beitragen.